FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM STADTBEZIRK LINDENTHAL

Klettenberg*Sülz*Lindenthal*Braunsfeld*Müngersdorf*Junkersdorf*Weiden*Lövenich*Widdersdorf

BV 3 am 25.09.2008
TOP 9.2.4

An die Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

An den Oberbürgermeister
Fritz Schramma

Stadt Köln
Eingang 10. SEP. 2008
BV 3 Lindenthal

Stadt Köln
Eingang 10. SEP. 2008
Bürgeramt Lindenthal Köln 10.09.2008

02-3/0

Wir bitten Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:

Der Kreisverkehr Eupener Straße/Stolberger Straße ist nun fast fertig gestellt.

Wir fragen die Verwaltung nach den Gesamtkosten des großen Kreisverkehrs im Vergleich zu einem Minikreisel mit dem Abbau der Ampelanlage.
Zu den Gesamtkosten gehören neben den Bau- und Planungskosten, der Abriss des Trafohaus, die Verlegung diverser unterirdischer Leitungen, die zusätzlichen Lampen, die Verlagerung der Bushaltestelle etc.

Wann werden die Radfahrstreifen auf der Stolberger Straße zwischen Eupener Straße und Maarweg zum Lückenschluss eingerichtet und wann wird die Querungsinsel Höhe Geilenkirchner Straße zur Schulwegsicherung errichtet?

Für den Großkreisel sind Grundstücke zur Verfügung gestellt worden. Sind diese Grundstücke in das Eigentum der Stadt Köln übergegangen?
Oder welche Vertragskonstruktion wurde gewählt?

Laut Grundbuchauszug war 1995 das Transformatorenhaus für die GEW als Grundbuchlast eingetragen. Entfällt damit die Kostenbeteiligung der heutigen Rheinenergie am Abbau des Tranfohauses? Wer trägt dann die Kosten?

Mit freundlichen Grüßen

Ulla Theisling

Roland Schüler

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Grüne

100 % Recycling-Papier